

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchssteuern

V. Schaumweinsteuer

4. Vierteljahr und Jahr 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 300850 – 759304

Erschienen im März 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 2,-

Jahresbezugspreis DM 4,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Bemerkung zum Steuerrecht	4
2 Hinweise zur Methode der Statistik	4
3 Absatz von Schaumwein	
3.1 4. Vj. 1975	5
3.2 Jahr 1975	6
4 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken	
4.1 4. Vj. 1975	8
4.2 Jahr 1975	8
5 Gesamter Flaschenbedarf	9
6 Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer	9
T a b e l l e n t e i l	
1 Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im 4. Vj. 1975 nach Ländern	12
2 Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im Jahr 1975 nach Ländern	13
3 Absatz von Schaumwein nach Flaschengrößen im 4. Vj. 1975 und im Jahr 1975	14
4 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im 4. Vj. 1975 und im Jahr 1975	15

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden

Abkürzungen

- g.Fl. = ganze Flasche (0,75 l)
- Vj. = Vierteljahr

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Bemerkung zum Steuerrecht

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Maßgebend für die Versteuerung von Schaumwein im Jahr 1975 waren wie im vergangenen Jahr

- Schaumweinsteuergesetz (SchaumwStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Oktober 1958 (BGBl. I S. 764), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Schaumweinsteuergesetzes vom 4. Juni 1971 (BGBl. I S. 745)
- Durchführungsbestimmungen zum Schaumweinsteuergesetz (SchaumwStDB) vom 6. November 1958 (BGBl. I S. 766), zuletzt geändert durch die Verordnung über die Eingangsabgabefreiheit von Waren im persönlichen Gepäck der Reisenden vom 3. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3377). Dadurch wurde § 6 der SchaumwStDB dem ab 1. Januar 1975 geänderten Zollgesetz angepaßt.

Im übrigen blieb die Rechtsgrundlage im Berichtszeitraum unverändert.

1.2 Steuergegenstand

Der Schaumweinsteuer unterliegen Schaumwein, Getränke, die als Schaumwein gelten und schaumweinähnliche Getränke. Schaumwein ist gemäß § 1 Abs. 2 und 3 SchaumwStG das aus frischen Weintrauben, Traubenmost oder Wein hergestellte alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränk, das in geschlossenen Behältnissen bei + 20°C einen Kohlendruck von mindestens 3 atü aufweist und beim Öffnen des Behältnisses durch Entweichen von Kohlendioxyd gekennzeichnet ist.

Als Schaumwein im Sinne dieses Gesetzes gilt auch jedes andere aus frischen Weintrauben, Traubenmost oder Wein hergestellte alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränk, das bei + 20°C einen Kohlendruck von weniger als 3 atü aufweist, wenn es

1. in Schaumweinflaschen enthalten ist und eine Aufmachung aufweist, die bei Schaumwein handelsüblich ist, oder
2. in anderen Behältnissen enthalten ist und als Schaumwein bezeichnet wird oder nach der Aufmachung als Ersatz für Schaumwein dienen soll.

Schaumweinähnliche Getränke im Sinne des SchaumwStG sind

1. alkohol- und kohlenensäurehaltige aus Obst-

oder Fruchtmosten oder aus Obst- oder Fruchtwein hergestellte Getränke,

2. sonstige alkohol- und kohlenensäurehaltige Getränke, die nach Aussehen oder Geschmack als Ersatz für Schaumwein dienen können,

sofern sie in geschlossenen Behältnissen bei + 20°C einen Kohlendruck von mindestens 3 atü aufweisen und beim Öffnen des Behältnisses durch Entweichen von Kohlendioxyd gekennzeichnet sind.

Die Schaumweinsteuer betrug im Berichtszeitraum 1975

- für Schaumwein 1,50 DM je ganze Flasche (0,75 Liter),
- für schaumweinähnliche Getränke 0,30 DM je ganze Flasche (0,75 Liter).

Für kleinere und größere Flaschen wird die Steuer nach dem Verhältnis solcher Flaschen zu einer ganzen Flasche berechnet.

2 Hinweise zur Methode der Statistik

Umfang und Inhalt der Schaumweinsteuerstatistik legt der Bundesminister der Finanzen durch Verwaltungsanordnung fest. Gemäß "Vorschriftensammlung Bundesfinanzverwaltung" werden dem Statistischen Bundesamt von den Oberfinanzdirektionen vierteljährlich "Übersichten über die Versteuerung und die steuerfreie Ausfuhr von Schaumwein/schaumweinähnlichen Getränken (Vordruck 2438)" vorgelegt. Sie enthalten Angaben über den/die

- im Erhebungsgebiet hergestellten und
 - in das Erhebungsgebiet eingeführten
- versteuerten Schaumwein/schaumweinähnlichen Getränke, gegliedert nach der Art der Flaschen.

Außerdem wird die Litermenge des versteuerten Schaumweins nachgewiesen, der nicht in Flaschen oder in anderen Behältnissen als Flaschen geliefert bzw. entnommen wird. Nach der gleichen Gliederung ist mit der o.a. Übersicht auch der unversteuerte Schaumwein zu melden, der

- aus dem Erhebungsgebiet ausgeführt und
 - an ausländische Streitkräfte geliefert wird.
- Darüber wird die Zahl der Herstellungsbetriebe nachgewiesen, die im Berichtszeitraum Schaumwein versteuert haben, sowie (ab 4. Vj. 1975) die Zahl der im Berichtszeitraum angemeldeten

Herstellungsbetriebe (BMF-Erlaß - III A 4 - V 9900-146/75 vom 26. November 1975). Mit der Übersicht für das 4. Quartal des abgelaufenen Kalenderjahres haben die Oberfinanzdirektionen eine Übersicht über den Jahresabsatz der Hersteller, gegliedert nach Betriebsgrößenklassen, zu liefern.

Dieselben Angaben werden auch für schaumwein-ähnliche Getränke gemacht.

3 Absatz von Schaumwein

3.1 4. Vierteljahr 1975

Bei der Zollverwaltung waren im 4. Vj. 1975 insgesamt 109 Betriebe angemeldet. Davon haben mit 95 Herstellungsbetrieben 6 Betriebe weniger Schaumwein versteuert als vor einem Jahr und 3 Betriebe weniger als im 3. Quartal 1975. 60 Herstellungsbetriebe hatten ihren Standort in Rheinland-Pfalz, 15 in Hessen.

Tabelle 1: Herstellungsbetriebe von Schaumwein*)

Land	Angemeldete Herstellungsbetriebe	Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuerten			
		1974	1975		
		4. Vj.	4. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Hessen	16	17	16	15	
Rheinland-Pfalz	69	63	62	60	
Saarland	4	3	3	3	
Baden-Württemberg	10	8	8	8	
Bayern	6	6	5	5	
Übrige Länder	4	4	4	4	
Bundesgebiet ...	109	101	98	95	

*) Herstellungsbetriebe von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Die 95 Herstellungsbetriebe versteuerten im 4. Vj. 1975 75,7 Mill. ganze Flaschen (g.Fl.), das sind 64,5 % mehr als im 3. Vj. 1975 und 10,6 % mehr als im 4. Vj. 1974. Außerdem wurden von den Herstellungsbetrieben noch 1,7 Mill. g.Fl. steuerfrei ausgeführt (+ 1,2 % gegenüber 4. Vj. 1974) und 214 000 g.Fl. an ausländische Streitkräfte geliefert (- 10,2 %). Damit setzten die inländischen Schaumweinproduzenten insgesamt

77,6 Mill. g.Fl. Schaumwein ab, das sind 10,3 % mehr als vor einem Jahr. Am Absatz waren die Herstellungsbetriebe in Hessen mit 52,0 %, die in Rheinland-Pfalz mit 41,8 % beteiligt. Es wurden bevorzugt (85,0 %) 1/1 Flaschen abgesetzt, deren Anteil an der abgesetzten Menge höher war als im 4. Vj. 1974 (84,6 %), während der Anteil der 1/4 Flaschen mit 13,8 % trotz Mehrabsatz etwas niedriger ausfiel.

Tabelle 2: Inländischer Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1974		1975			
	4. Vj.		3. Vj.		4. Vj.	
	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%
Insgesamt	70 365 175	100	47 433 157	100	77 632 618	100
darunter:						
1/4	9 892 696	14,1	8 342 824	17,6	10 703 160	13,8
1/2	783 733	1,1	501 993	1,1	739 670	1,0
1/1	59 520 546	84,6	38 488 231	81,1	66 016 042	85,0
2/1	90 172	0,1	48 092	0,1	103 616	0,1
4/1	55 584	0,1	29 440	0,1	53 992	0,1

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Außerdem wurden im 4. Vj. 1975 15,5 Mill. g.Fl. importierter Schaumwein versteuert, das sind 62,9 % mehr als im 3. Vj. 1975 und 29,0 % mehr als im 4. Vj. 1974. Der ausländische Schaumwein hatte einen Anteil von 17,0 % (4. Vj. 1974: 14,9 %) an der versteuerten Menge und übertraf mengenmäßig die

Ausfuhr und die Lieferungen an ausländische Streitkräfte um 13,5 Mill. g.Fl.. Der Gesamtabsatz in Höhe von 93,1 Mill. g.Fl., bestehend aus der im Inland hergestellten Menge und der versteuerten Einfuhr, lag im 4. Vj. 1975 um 13,0 % über dem gleichen Vorjahresergebnis.

Tabelle 3: Versteuerter Schaumwein
ganze Flaschen*)

Schaumwein	1974	1975	
	4. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Inländischer Schaumwein	68 415 777	46 004 617	75 687 822
Ausländischer Schaumwein	11 998 081	9 501 339 ^{a)}	15 475 302
Insgesamt ...	80 413 858	55 505 956	91 163 124

*) Ganze Flasche = 0,75 l.

a) Berichtigt.

Nach Angaben des Fachverbandes sind von den Herstellern im Erhebungsgebiet folgende Durchschnittserlöse (einschl. Schaumweinsteuer) je ganze Flasche erzielt worden:

Nach den Ergebnissen der amtlichen Preisstatistik verlief die Entwicklung der durchschnittlichen Einzelhandelspreise (einschl. Schaumweinsteuer) für eine ganze Flasche Schaumwein (Markenware) wie folgt:

Monat	1974	1975
	DM	
Oktober	4,79	4,53
November	4,85	4,57
Dezember	4,69	4,46

Monat	1974	1975
	DM	
Oktober	6,48	6,03
November	6,47	6,01
Dezember	6,46	5,97

3.2 Jahr 1975

Im Jahr 1975 haben 99 Herstellungsbetriebe Schaumwein abgesetzt, d.s. 4 weniger als im Vorjahr. Mit 202,4 Mill. g.Fl. war ihr Absatz um 3,6 % höher als vor einem Jahr. Der Marktanteil der Herstellungsbetriebe aus Hessen

ging von 53,7 % auf 48,8 % zurück, während der Anteil von denen in Rheinland-Pfalz von 40,0 % auf 45,0 % anwuchs. Aus inländischer Herstellung wurden 4,6 Mill. g.Fl. steuerfrei ausgeführt (- 6,6 %) und 664 620 g.Fl. an ausländische Streitkräfte geliefert.

Tabelle 4: Absatz von inländischem Schaumwein
ganze Flaschen*)

Land	1971	1972	1973	1974	1975
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-
Hamburg	1 343 629	1 280 828	2 678 091	1 913 636	1 665 266
Niedersachsen					
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ...					
Hessen	78 027 589	87 241 519	93 288 067	104 985 472	98 704 002
Rheinland-Pfalz	70 551 874	75 092 863	81 860 377	78 215 726	91 010 260
Saarland	1 223 297	1 437 981	1 138 913	1 095 614	1 140 340
Baden-Württemberg	5 767 652	6 401 374	6 457 166	6 474 640	6 848 859
Bayern	2 917 096	2 781 074	2 646 615	2 666 426	3 070 267
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	159 831 137	174 235 639	188 069 229	195 351 514	202 438 994

*) Ganze Flasche = 0,75 l.

Wie die Gliederung des inländischen Schaumweins nach Flaschengrößen zeigt, hat sich im Zuge der Absatzsteigerung der Anteil der 1/1 Flaschen auf 82,2 % leicht erhöht, während

der Anteil der 1/4 Flaschen auf 16,5 % leicht rückläufig war. Die übrigen Flaschengrößen waren für den Markt von untergeordneter Bedeutung.

Tabelle 5: Inländischer Schaumwein nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1974		1975	
	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%
Insgesamt	195 351 514	100	202 438 994	100
darunter:				
1/4	32 379 883	16,6	33 485 547	16,5
1/2	2 324 616	1,2	2 076 742	1,0
1/1	160 235 229	82,0	166 441 103	82,2
2/1	201 418	0,1	231 274	0,1
4/1	108 964	0,1	131 512	0,1

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

In der Gliederung der Schaumweinhersteller nach der Höhe ihres Jahresabsatzes gab es wie in den vergangenen Jahren keine größeren Verschiebungen. Der Rückgang um 4 Betriebe gegenüber 1974 ist in den vier unteren Größenklassen bis 250 000 g.Fl. Jahresabsatz zu finden. Während in diesem Bereich im Vorjahr von 62 Betrieben - das sind 60,2 % aller Betriebe dieses Jahres - 1,7 % des Absatzes erbracht wurden, kamen im Berichtsjahr von 57 Betrieben in dieser Größenordnung oder

57,6 % aller Hersteller nur noch 1,5 % der inländischen Herstellung.

Wie im Vorjahr war die Größenklasse mit über 5 Mill. g.Fl. Jahresabsatz mit 8 Betrieben besetzt, die 76,2 % Marktanteil auf sich vereinigten (1974: 76,5 %). In der Größenklasse 2 Mill. bis 5 Mill. kam ein Betrieb aus der darunterliegenden Größenklasse hinzu, so daß hier der Marktanteil auf Kosten der darunterliegenden Klasse von 8,0 % auf 9,3 % wuchs.

Tabelle 6: Schaumweinhersteller nach Absatzgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach dem Jahresabsatz über ... bis einschl. ... ganze Flaschen 1)	1973			1974			1975		
	Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz	
	Anzahl	1 000 ganze Flaschen	%	Anzahl	1 000 ganze Flaschen	%	Anzahl	1 000 ganze Flaschen	%
bis 20 000	17	103	0,1	19	121	0,1	18	127	0,1
20 000 - 50 000	16	528	0,3	22	756	0,4	20	714	0,4
50 000 - 100 000	12	842	0,4	9	693	0,4	9	757	0,4
100 000 - 250 000	15	2 540	1,4	12	1 836	0,9	10	1 343	0,7
250 000 - 500 000	6	1 953	1,0	7	2 796	1,4	8	2 607	1,3
500 000 - 1 Mill.	10	6 867	3,7	7	5 125	2,6	7	4 794	2,4
1 Mill. - 2 Mill.	10	14 586	7,8	13	18 945	9,7	12	19 059	9,4
2 Mill. - 5 Mill.	7	16 740	8,9	6	15 681	8,0	7	18 827	9,3
über 5 Mill.	9	143 908	76,5	8	149 398	76,5	8	154 211	76,2
Insgesamt ...	102	188 069	100	103	195 352	100	99	202 439	100

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Nach Angaben des Fachverbandes haben sich die jährlichen Durchschnittserlöse der Schaumweinhersteller für eine ganze Flasche Schaumwein (einschl. Schaumweinsteuer) seit 1968 wie folgt entwickelt:

Durchschnittserlöse der Schaumweinhersteller	
1968: 4,83 DM	1972: 4,80 DM
1969: 4,81 DM	1973: 4,73 DM
1970: 4,80 DM	1974: 4,64 DM
1971: 4,72 DM	1975: 4,42 DM*)
*) Vorl. Ergebnis	

Nach der amtlichen Preisstatistik ist der Jahresdurchschnitt des Einzelhandelspreises für eine Flasche Schaumwein von 6,48 DM auf 6,01 DM gesunken.

Die Preismeßzahlen (1970 = 100) zeigen folgende Entwicklung:

Tabelle 7: Preismeßzahlen
(1970 = 100)

Jahr	Einfacher- Schaumwein	Marken- Schaumwein
1970	100,0	100,0
1971	101,0	100,7
1972	102,5	101,9
1973	103,7	101,9
1974	104,8	102,1
1975 .....	.	102,8

Aus Einfuhren stammten 1975 44,4 Mill. g.Fl., das sind 7,5 Mill. g.Fl. oder 20,2 % mehr als 1974. Damit erhöhte sich der Marktanteil der Einfuhr am Inlandsabsatz von 16,3 % im Jahre 1974 auf 18,4 % im Berichtsjahr. Sie lag damit um 39,1 Mill. g.Fl. über der Ausfuhr einschl. der Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

Zusammen mit der eingeführten Menge wurden 1975 im Inland insgesamt 241,6 Mill. g.Fl. abgesetzt und versteuert, was einer Zunahme um 6,5 % gegenüber 1974 entspricht. Diese Menge ist nahezu identisch mit dem Schaumweinverbrauch und entspricht 1,8 Mill. hl. Daraus ergibt sich im Durchschnitt je Einwohner (Bevölkerungsstand 30.6.75) ein Verbrauch von 2,93 l (+ 6,9 % gegenüber 1974).

4 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

4.1 4. Vierteljahr 1975

Im Berichtszeitraum waren insgesamt 22 Betriebe angemeldet. Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuerten, ist im 4. Vj. 1975 sowohl gegenüber dem 4. Vj. 1974 als auch dem 3. Vj. 1975 um zwei auf 18 gestiegen. Die Hälfte von ihnen hatte ihren Standort in Rheinland-Pfalz.

Tabelle 8: Herstellungsbetriebe von schaumweinähnlichen Getränken *)

Land	Angemeldete Herstellungs- betriebe	Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuerten			
	1975	1974	1975		
	4. Vj.	4. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	
Niedersachsen	3	3	3	3	
Rheinland-Pfalz	10	8	8	9	
Übrige Länder	9	5	5	6	
Bundesgebiet ...	22	16	16	18	

*) Herstellungsbetriebe von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Die 18 Hersteller versteuerten im 4. Vj. 1975 2,6 Mill. g.Fl. schaumweinähnliche Getränke, das sind 26,3 % weniger als im 3. Quartal 1975 und 1,0 % weniger als vor einem Jahr.

- Außerdem wurden von ihnen noch 331 734 g.Fl. steuerfrei ausgeführt oder an ausländische Streitkräfte geliefert. Vom Gesamtabsatz der inländischen Hersteller in Höhe von 2,9 Mill. g.Fl. stammten 66,5 % aus Rheinland-Pfalz und 17,9 % aus Niedersachsen. Unter Einbeziehung

von 89 202 g.Fl. aus Importen belief sich im 4. Vj. 1975 der Gesamtabsatz auf 3,0 Mill. g.Fl., das sind 11,5 % mehr als vor einem Jahr.

4.2 Jahr 1975

Mit 19 Herstellungsbetrieben von schaumweinähnlichen Getränken waren 1975 2 Betriebe weniger tätig als 1974. Von ihnen wurden

13,4 Mill. g.Fl. (- 4,7 %) versteuert und 427 152 g.Fl. (+ 75,0 %) steuerfrei abgegeben, so daß der Gesamtabsatz der inländischen Hersteller auf 13,9 Mill. g.Fl. (- 3,4 %) zurückging. Hiervon stammten 68,0 % aus Rheinland-Pfalz.

Der Absatzschwerpunkt lag bei den 3 größten Herstellern mit einem Jahresabsatz über 1 Mill.

g.Fl., die einen Marktanteil von 87,7 % auf sich vereinigten. 5 Hersteller mit einem Jahresabsatz über 100 000 bis 500 000 g.Fl. hielten einen Anteil von 9,3 %, während die restlichen 11 Hersteller in den unteren Größenklassen einen Marktanteil von 3,0 % verbuchen konnten.

Tabelle 9: Hersteller von schaumweinähnlichen Getränken nach Absatzgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse nach dem Jahresabsatz über ... bis einschl. ganze Flaschen 1)	1973			1974			1975		
	Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz		Betriebe	Absatz	
	Anzahl	ganze 1) Flaschen	%	Anzahl	ganze 1) Flaschen	%	Anzahl	ganze 1) Flaschen	%
bis 10 000 ..	11	21 426	0,1	11	125 315	0,9	5	6 447	0,0
10 000 - 100 000 ..	4	197 012	1,4				6	406 486	2,9
100 000 - 500 000 ..	6	1 192 604	8,3				5	1 294 016	9,3
500 000 - 1 Mill. ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-
über 1 Mill. ...	5	12 967 287	90,2	4	12 626 944	88,0	3	12 164 278	87,7
Insgesamt ...	26	14 378 329	100	21	14 356 393	100	19	13 871 227	100

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Außerdem wurden noch 241 732 g.Fl. schaumweinähnliche Getränke eingeführt (+ 105,2 %), so daß sich ein versteuerter Inlandsabsatz von insgesamt 13,7 Mill. g.Fl. ergab (- 3,8 %).

Diese Menge wird dem Inlandsverbrauch gleichgesetzt und ergibt 102 644 hl. Im Durchschnitt je Einwohner läßt sich daraus ein Jahresverbrauch von 0,17 l errechnen.

Tabelle 10: Versteuerte schaumweinähnliche Getränke nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1974		1975	
	ganze Flaschen 1)	%	ganze Flaschen 1)	%
Insgesamt	14 230 165	100	13 685 807	100
darunter:				
1/4	1 066 036	7,5	1 092 484	8,0
1/1	13 065 221	91,8	12 437 519	90,9

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Schaumweinähnliche Getränke wurden hauptsächlich (90,9 %) in 1/1 Flaschen geliefert. Der Anteil der 1/4 Flaschen hat sich von 7,5 % im Jahre 1974 auf 8,0 % im Jahre 1975 erhöht.

5 Gesamter Flaschenbedarf

Faßt man den Flaschenbedarf der gesamten Schaumweinwirtschaft im Erhebungsgebiet für den Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken zusammen, dann benötigten die Hersteller in der Bundesrepublik

Deutschland zur Lieferung ihrer Erzeugnisse 1975 neben größeren Behältnissen 313,2 Mill. Sektflaschen (1974: 303,8 Mill.). Hiervon entfielen 179,2 Mill. St auf 1/1 Flaschen (57,2 %) und 129,6 Mill. St auf 1/4 Flaschen (41,4 %).

6 Steuersollbeträge

Das Steuersoll aus der Schaumweinsteuer betrug 1975 366,5 Mill. DM (+ 6,4 % gegenüber 1974). Davon entfielen 4,1 Mill. DM oder 1,1 % auf die Versteuerung von schaumweinähnlichen Getränken.

Tabelle 11: Steuersollbeträge
1 000 DM

Getränkeart	1971	1972	1973	1974	1975
Schaumwein	268 956	293 550	320 829	340 180	362 372
Schaumweinähnliche Getränke	4 062	3 584	4 224	4 269	4 106
Insgesamt ...	273 018	297 134	325 053	344 449	366 477

T a b e l l e n t e i l

1 Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge
im 4. Vj. 1975 nach Ländern

Land	Versteuerte Menge			Steuerfrei		Steuer- soll- beträge
	insgesamt	in- ländische	aus- ländische	für Aus- fuhrzwecke	an aus- ländische Streit- kräfte	
	ganze Flaschen 1)					DM

Schaumwein

Hessen	40 261 356	39 393 506	867 850	878 091	b)	60 392 025
Rheinland-Pfalz	36 452 619	31 674 212	4 778 407	610 786	133 593	54 678 929
Saarland	3 599 056	409 697	3 189 359	241 881	-	5 398 583
Baden-Württemberg ...	3 342 994	2 476 624	866 370		-	5 014 490
Bayern	2 679 174	1 138 277	1 540 897		b)	4 018 760
Übrige Länder	4 827 925	595 506	4 232 419		-	7 241 886
Bundesgebiet ...	91 163 124	75 687 822	15 475 302	1 730 758	214 038	136 744 673
dagegen:						
4. Vj. 1974	80 413 858	68 415 777	11 998 081	1 710 997	238 401	120 620 782
3. Vj. 1975	55 505 956 ^{a)}	46 004 617	9 501 339 ^{a)}	1 272 059	156 481	83 258 929

Schaumweinähnliche Getränke

Niedersachsen	515 662	515 662	-	-		154 699
Rheinland-Pfalz	1 914 763	2 039 503	89 202	331 734		574 429
Übrige Länder	213 942					64 184
Bundesgebiet ...	2 644 367	2 555 165	89 202	331 734		793 312
dagegen:						
4. Vj. 1974	2 637 727	2 581 898	55 829	30 343		791 320
3. Vj. 1975	3 522 073	3 467 762	54 311	42 180		1 056 621

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

a) Berichtigt.- b) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.

2 Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge
im Jahr 1975 nach Ländern

Land	Versteuerte Menge			Steuerfrei		Steuer- soll- beträge
	insgesamt	in- ländische	aus- ländische	für Aus- fuhrzwecke	an aus- ländische Streit- kräfte	
	ganze Flaschen 1)					DM

Schaumwein

Hessen	98 305 608	95 706 412	2 599 196	2 764 176	.	147 458 403
Rheinland-Pfalz	100 918 663	89 047 586	11 871 077	1 532 044	430 630	151 377 990
Saarland	10 373 480	1 113 376	9 260 104	297 153	-	15 560 215
Baden-Württemberg ...	9 256 035	6 834 744	2 421 291		-	13 884 057
Bayern	7 797 390	3 066 875	4 730 515		.	11 696 083
Übrige Länder	14 929 881	1 412 008	13 517 873		-	22 394 821
Bundesgebiet ...	241 581 057	197 181 001	44 400 056	4 593 373	664 620	362 371 569
dagegen 1974 ...	226 786 941	189 851 835	36 935 106	4 919 465	580 214	340 180 412

Schaumweinähnliche Getränke

Niedersachsen	3 511 828	13 444 075	241 732	-		1 053 549
Rheinland-Pfalz	9 398 045			427 152		2 819 414
Übrige Länder	775 934					232 781
Bundesgebiet ...	13 685 807	13 444 075	241 732	427 152		4 105 744
dagegen 1974 ...	14 230 165	14 112 335	117 830	244 058		4 269 050

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

3 Absatz von Schaumwein nach Flaschengrößen
im 4. Vj. und Jahr 1975

Art der Flaschen	Versteuerte Menge			Steuerfrei	
	insgesamt	in- ländische	aus- ländische	für Aus- fuhrzwecke	an aus- ländische Streit- kräfte

4. Vj. 1974
ganze Flaschen¹⁾

Insgesamt	91 163 124	75 687 822	15 475 302	1 730 758	214 038
-----------------	------------	------------	------------	-----------	---------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/4	41 784 399	39 416 408	2 367 991	665 606	54 840
1/2	1 521 438	1 407 870	113 568	.a)	.a)
1/1	75 226 915	64 335 924	10 890 991	1 511 551	168 567
2/1 .....	.a)	45 423	.a)	.a)	.a)
4/1 .....	.a)	7 484	.a)	.a)	.a)

1975
ganze Flaschen¹⁾

Insgesamt	241 581 057	197 181 001	44 400 056	4 593 373	664 620
-----------------	-------------	-------------	------------	-----------	---------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/4	131 380 712	123 539 962	7 840 750	1 925 134	105 720
1/2	4 345 925	3 960 794	385 131	.a)	.a)
1/1	193 389 594	161 941 436	31 448 158	3 963 121	536 546
2/1	136 298	92 035	44 263	.a)	.a)
4/1 .....	.a)	14 573	.a)	.a)	.a)

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

a) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.

4 Absatz von schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen
im 4. Vj. und im Jahr 1975

Art der Flaschen	Versteuerte Menge			Steuerfrei	
	insgesamt	in- ländische	aus ländische	für Aus- fuhrzwecke	an aus- ländische Streit- kräfte

4. Vj. 1975
ganze Flaschen¹⁾

Insgesamt	2 644 367	2 555 165	89 202	331 734
-----------------	-----------	-----------	--------	---------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/4	a)	1 174 568	a)	a)
1/1	2 282 911	2 239 527	43 384	a)

1975
ganze Flaschen¹⁾

Insgesamt	13 685 807	13 444 075	241 732	427 152
-----------------	------------	------------	---------	---------

Anzahl der Flaschen

darunter:

1/4	a)	4 060 028	a)	a)
1/1	12 437 519	12 328 021	109 498	a)

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

a) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.